

bläserruf

61. Jahrgang

1/2024



Das Persönliche Wort



Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe

fordert der Apostel Paulus von der Gemeinde in Korinth. Diese Aufforderung steht an Ende einer Reihe folgender Anweisungen: „Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!“

Das erinnert mich an Kapitel 13 im selben Brief. Dort macht Paulus klar, dass die Liebe das Größte bzw. Wichtigste im Leben eines Christen ist.

Doch: Was heißt das konkret? Darauf gibt uns Vers 13 Hinweise:

1. Wachet! Lasst euch nicht einlullen oder verführen von Irreligiösen und gottlosen Vorbildern und Verhaltensweisen. Schaut genau hin!

2. Steht im Glauben! Das Leben als Christ findet nicht im Sleep-Modus statt. Wer wacht, der steht. Die Basis, der feste Standpunkt ist der Glaube. Damit ist meine Beziehung zu Jesus angesprochen. Es geht darum, in Christus, also in der

engstmöglichen Verbindung mit ihm mein Leben zu gestalten. Er ist der Herr – und nicht mehr ich.

3. Seid mutig! „Fürchte dich nicht!“ sagt Gott immer wieder zu Menschen in der Bibel und auch noch heute. Christen leben nicht in Angst, sondern im Vertrauen auf Gott und seine Kraft. Das bedeutet: Sie sind frei und gestalten ihr Leben mutig in der von Gott geschenkten Freiheit

4. Seid stark! Weil Gott stark ist, können Christen in der Verbindung zu diesem Gott stark sein.

Fazit: Christen sind Menschen, die ihr Leben in der Verbindung mit Jesus gestalten!

Wenn wir in den Evangelien lesen, wie Jesus sein Leben gestaltet hat, finden wir all das, wozu Paulus auffordert, wieder.

Aber das Wesensmerkmal von Jesus war, dass sein Handeln von der Liebe bestimmt war.

Darum heilte er Kranke, wandte sich den Außenseitern zu, erklärte den Menschen, was Gottes Wille ist, und gab sein Leben für alle Sünder.

Unser Leben für Sünder geben können und müssen wir nicht. Aber aus der Verbindung mit Jesus und von seiner Liebe motiviert, können und sollen wir in dieser Welt handeln.

Das gilt auch für unsere Mitarbeit im Gnadauer Posaunenbund. Ich wünsche uns allen für das neue Jahr, dass die Liebe Gottes zu uns uns befähigt, unser Leben in der Liebe zu unseren Geschwistern zu gestalten.

Gottes Segen für das Jahr 2024!

Hartmut Reichwald

Der Autor des Persönlichen Wortes - **Hartmut Reichwald** - ist erster Vorsitzender des Gnadauer Posaunenbundes

**Alles,
was
ihr
tut,
geschehe
in
Liebe.**

1. Kor 16, 14

Titelseite:
Bild von Gerd Altmann
auf Pixabay

Das eine weiß ich: mein Erlöser lebt!

Hiob 19,25

Du darfst jetzt bei Jesus sein!

Peter Jaster

* 25. April 1953 † 7. Juni 2023



Ihr Lieben,

den langjährigen Bläsern im Verband wird Peter irgendwann begegnet sein. Von 1984 bis 2006 war Peter Jaster im Bundesvorstand des Gnadauer Posaunenbundes engagiert. Zunächst als Kassenwart gewählt, hatte er ab 1990 dann die Position des Geschäftsführers ausgefüllt. Als er 2006 das Amt des Geschäftsführers abgab, hat das sein bläserisches Wirken nicht geschmälert. Von seinem Posaunenchor in Barmstedt bei Hamburg, der seine Heimatbasis war, war er weiterhin musikalisch auf Landes- und Bundesebene viel unterwegs.

Peter hat mitgearbeitet bei den Vorbereitungen und der Durchführung des Bundesposaunentag 2014 in Hamburg, quasi vor seiner Haustür. Er war regelmäßiger Teilnehmer und Förderer der Bläserseminare und Bläserstage im Landesverband und bis zuletzt herzlich verbunden mit den Bläsern im GPB und Teilnehmer vieler Jahreshauptversammlungen.

Nach kurzer Krankheit ist Peter Jaster Anfang Juni heimgegangen, in der Gewissheit, dass er jetzt bei Jesus ist.

Etliche von uns haben viele gute Erinnerungen an Begebenheiten, Gesprächen, Zusammenarbeit und das miteinander Musizieren mit Peter und gerne hätten wir noch weitere hinzugefügt. So wie Peter wusste, dass sein Erlöser lebt, wollen auch wir darauf vertrauen, dass wir dann bei Jesus wieder zusammenkommen werden.

Arne Jahn
(Vorsitzender des LV-Nordmark)





**„Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.“**

Unser langjähriger Bläser und Chorleiter

Johannes König

* 28.10.1927 † 5.11.2023

ist am 05. November 2023 im gesegneten Alter von 96 Jahren heimgegangen.

Seit der Wiedergründung des Posaunenchores im Jahre 1946 war Johannes König aktiver Bläser und Förderer der Posaunenarbeit im Jossatal.

Bedingt durch fehlende Räumlichkeiten fanden bis 1984 die wöchentlichen Übungsstunden in seinem Hause statt. Viele Bläsereinsätze zur Ehre Gottes fanden in Gottesdiensten, Zeltmissionen und Gemeindefesten (auch weit über das Jossatal hinaus) statt.



Foto: privat

Die ihm übertragene Chorleitung ab 1946 und die ihm in einer Geschäftsversammlung 1952 offizielle Bestätigung als Chorleiter nahm Johannes König gerne an. Er setzte sich persönlich sehr intensiv für Aus- u. Weiterbildung sowie öffentliche Auftritte ein. Wochenendschulungen in Niederjossa mit Bundesposaunenwart Horst Wilm sind den aktiven Bläserinnen u. Bläsern noch in guter Erinnerung.

Leider zwangen Johannes König gesundheitliche und berufliche Gründe ab dem Jahre 1983/1984 sich nach und nach aus der Bläserarbeit zurück zu ziehen. An dieser Stelle noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön für seinen unermüdlichen Einsatz und die in seinem Hause stattfindenden wöchentlichen Übungsstunden.

Nicht zuletzt auch seiner Frau Annemarie einen herzlichen Dank, da sie immer und jederzeit für alle Übungsstunden Vor- u. Nachsorge leistete und gar manch einen Straßenstaub und im Winter Schnee entfernte (immer mit einem freundlichen Lächeln).

Ihr Lebensmotto: „Dienet dem Herrn mit Freuden“ ist den heutigen Bläserinnen und Bläsern Ansporn und Aufgabe zugleich.

**Für den Posaunenchor
Niederjossa-Breitenbach (LV Hessen)**

Johannes Eydt

Erinnerung an die Anmeldung zur Jahreshauptversammlung 2024



Fotos: privat

Anmeldungen bitte bis spätestens 31.01.2024
per E-Mail oder Post an Stephan Hoffmann,
Feldstraße 5, 04420 Markranstädt,
E-Mail: steph-hoffmann@web.de
(Tel. für Rückfragen 0176-56893606).

Folgende Informationen werden gebraucht:

Name, Vorname	zur Kommunikation
Geburtsdatum, Anschrift	für die Anmeldung im Haus
Anschrift oder E-Mail-Adresse	für den Versand von Unterlagen
Landesverband	zur Vorbereitung von Abstimmungen
Zimmerwunsch	zur Quartier-Planung
Ernährungsbesonderheiten	für die Küche

Diese Informationen verwenden wir und unsere Service-Partner (Rezeption, Küche) zur Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung der Jahreshauptversammlung und geben sie nicht an Dritte weiter. Die Informationen werden wieder gelöscht, sobald die Nachbereitung der JHV 2024 (inklusive Protokollversand) abgeschlossen wurde.

Den Teilnehmerbeitrag überweist bitte bis 28.02.2024
auf das Konto: „Posaundendienst Sachsen“ **IBAN: DE07 5206 0410 0008 0020 88**

Dieser schöne Saal wartet auf eure Anwesenheit. Deswegen kommt hier die herzliche Bitte, sich bald anzumelden. Im Folgenden noch einmal die Informationen dazu:

Zeit: 15. – 17.03.2024

Ort:
Aktiv-Hotel „Stock & Stein“
Halbestadt 13, 01824 Königstein

Internet:
www.stockundstein-sachsen.de

Wer schon vorher oder danach noch Tage dort verbringen möchte, wende sich bitte direkt an das Haus.

Kosten für Zimmer mit Dusche/WC
(inkl. Bettwäsche, Handtücher, Internet)
Übernachtung im Doppelzimmer:
75 €/Person/Tag = 150 Euro
Übernachtung im Einzelzimmer:
97,50 €/Person/Tag = 195 Euro
Kinder von 14 bis 18 Jahren:
25 % Ermäßigung = 120 Euro
Kinder von 6 bis 13 Jahren:
50 % Ermäßigung = 80 Euro
Kinder bis 5 Jahre frei

... ohne zu zögern wieder dabei ...

Nordmark: eine Stimme vom Bläser- und Chorleiterseminar in Heide



Verband Christlicher Posaunenchöre

Landesverband Nordmark im Gnadauer Posaunenbund e. V.

VCPc.de • vorstand@vcpc.de • kasse@vcpc.de

Bläser- und Chorleitungsseminar 2023

Liebe Bläser-Leute,

vielen Dank für Eure Anmeldung zum Bläser- und Chorleitungsseminar. Hier kommen für Eure Vorbereitungen noch ein paar nützliche Infos:

Ort	Jugendherberge-Heide, Poststraße 4, 25746 Heide
Termin	27. bis 29. Oktober 2023 (Freitag bis Sonntag)
Beginn	Abendessen am Freitag ab 18 Uhr
Ende	Mittagessen am Sonntag
Programm	<ul style="list-style-type: none"> • Freitag Bläser-Training mit Ralf • Sonnabend Brass-Pop mit Heiko Kremers • Sonntag Chorleitungs-Training mit Ralf
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • NB3: Norddeutsches Bläserheft 3 • NB4: Norddeutsches Bläserheft 4 • NGL: Neues Gemeinschaftsliederbuch • FJ5b: Feiert Jesus 5 brass • BH18: Bläserheft 2018 • BH22: Bläserheft 2022



Am Ende von unserem Bläser- und Chorleitungsseminar habe ich 2 „Jungster“ gefragt, ob sie einen Bericht über das Wochenende schreiben würden. Ganz frei, entsprechend wie sie es erlebt und empfunden haben. Meinerseits wird es keine „Zensur“ geben.

Und das ist daraus geworden! Vitali (16 Jahre alt):

Mein Name ist Vitali und ich spielte den Hochbass in Heide. Als ich am ersten Tag ankam herrschte schon eine gemeinsame Stimmung in der man sich Wohl fand. Immer hatten wir alle gemeinsam was zu Lachen, egal ob es morgens oder Abends war. Gemeinsam übten wir Neue Stücke von Komponisten wie Traugott Fünfgeld oder Heiko Kremers, welcher auch anwesend war um uns ausführlich seine Musikstücke zu zeigen. Die Lieder waren anspruchsvoll und schön. Doch spielten wir auch Lieder anderer Art wie zum Beispiel einen Bekannten Walzer oder Lieder wie der Wellerman, es war für jeden was dabei. Die Jugendherberge waren ziemlich groß, doch war jede Ecke glänzend Sauber wie die andere. Die Zimmer waren nicht klein und hatten eigene Waschbecken, die Betten waren gemütlich und die 3 Mahlzeiten am Tag übertraffen meinen Erwartungen. Ich hatte als Schüler das Glück keine Kosten tragen zu müssen. Doch wäre dies nicht der Fall und ich müsste diese selber tragen, wäre ich ohne zu zögern wieder dabei.



Fotos privat

Ralf Pohlmann
(Euer Landesposaunenwart
des LV-Nordmark)





TERMINE

Angaben ohne Gewähr

-
5. - 7.01.2024 Puschendorfer Bläserstage 2024
Anmeldung an Reinhold Stellwag, E-Mail: reinhold.stellwag@online.de
5. - 7.01.2024 Bläserseminar "punktgenau" in Reudnitz
Anmeldung an Stephan Hoffmann, E-Mail: steph-hoffmann@web.de
- 15.01.2024 Abgabetermin Jahresberichte für das Berichtsjahr 2023**
26. - 28.01.2024 AG der Landesposaunenwarte in Bad Harzburg
28.01.2024 Sitzung des Vorstandes in Bad Harzburg
5. - 10.02.2024 Familien-Bläserfreizeit im Haus "Kranich" in Zinnowitz auf Usedom
Anmeldung an Helmut Friedrich, E-Mail: h.g.friedrich@googlemail.com
5. - 11.02.2024 Bläserfreizeit in Sellin auf Rügen
Anmeldung an Stephan Hoffmann oder Dieter Söffky, E-Mail: d.oeffky@icloud.com
1. - 3.03.2024 Bläserwochenende in Neustadt am Rennsteig
Anmeldung an Harald Fickelscher, E-Mail: harald.fi@gmx.de
- 15.03.2024 Sitzung des Erweiterten Vorstandes in Königstein
15. - 17.03.2024 JHV des Gnadauer Posaunenbundes in Königstein
Anmeldung an Stephan Hoffmann, E-Mail: steph-hoffmann@web.de
-
3. - 5.05.2024 Deutscher Evangelischer Posaumentag "mittenweg" in Hamburg
5. - 7.07.2024 Jungbläser-Familienwochenende in Hasberg
Anmeldung an Reinhold Stellwag, E-Mail: reinhold.stellwag@online.de
- 15.09.2024 Gnadauer Bläsersonntag
20. - 22.09.2024 Bläserwochenendfreizeit in Jonsdorf
Anmeldung an Stephan Hoffmann, E-Mail: steph-hoffmann@web.de
-
- 2.11.2024 Sitzung des Erweiterten Vorstandes
-
- 21.03.2025 Sitzung des Erweiterten Vorstandes in Geroltingen
21. - 23.03.2025 JHV des Gnadauer Posaunenbundes in Geroltingen
2. - 4.05.2025 Bundesposaunenfest des Gnadauer Posaunenbundes in Baunatal
-

Redaktionsschluss für die *bläserruf*-Ausgabe 2/2024: 15.02.2024

Herausgeber:	Gnadauer Posaunenbund (www.gnadauer-posaunenbund.de)
Vorsitzender:	Hartmut Reichwald, Bultkamp 158, 33611 Bielefeld Telefon: 0521 32726247 E-Mail: vorsitzender@gnadauer-posaunenbund.de
Kassierer:	Jens Petersen, Hermann-Löns-Weg 17, 25365 Klein Offenseth-Sparrieshoop, Telefon: 04121 83289 E-Mail: kassierer@gnadauer-posaunenbund.de
Bankverbindung:	IBAN: DE94 2219 1405 0054 0770 20, BIC: GENODEF1PIN
Redaktion, Layout:	Andreas Schulz, Tiergartenstraße 1, 06712 Zeitz Telefon: 03441 216670 E-Mail: blaeserruf@gnadauer-posaunenbund.de
Druck:	Buch- und Offsetdruckerei Häuser KG, Köln